

Das Weltwirtschaftsforum (WEF) in Davos ist wieder dabei - es feiert seinen 50.

By [Peter Koenig](#)

Global Research, January 28, 2020

Region: [Europe](#)

Theme: [Global Economy](#)

Übersetzung mit Genehmigung aus dem [Englischen Original](#).

Freunde, dieses Jahr feiert der WEF sein 50-jähriges Jubiläum. Neunundvierzig (49) der wahnsinnig aufgeblasenen - und das jedes Jahr mehr - WEF-Veranstaltungen fanden in Davos, Schweiz, statt. Nur eine davon wurde 2002, nach dem 11. September, nach New York City verlegt, paradoxerweise aus "Sicherheitsgründen", wie sie sagten - die Logik eines solchen Umzugs war ebenso lächerlich wie das WEF selbst.

Freunde, Sie sollten zum WEF, dem berüchtigten Weltwirtschaftsforum in Davos (21.-24. Januar) gehen, wo ein 12 Quadratmeter großes Hotelzimmer 10.000 US-Dollar pro Nacht kostet (wenn Sie es nicht glauben, schauen Sie im Internet nach), und wo es völlig normal ist, dass sich bei Minusgraden überall Scharfschützen auf den Dächern befinden, natürlich zum Schutz der rund 3000 der oberen Ränge - und dass ein riesiger Teil des Zürcher Flughafens für die Privatflugzeuge der "umweltbewussten Elite" abgesperrt wurde - und wo Trump Dienstag Morgen, den 21. Januar, ankam; und wo die "Flugzeugbeobachter" mit ihren hochentwickelten Ferngläsern und Teleskopen praktisch auf dem Flughafengelände campieren - um beim Öffnen der Flughafentore die Ersten zu sein, die die Flughafenterrassen betreten, um die ankommenden VIP-/CEO-/Prominenz-Privatflugzeuge zu "entdecken" (Sie haben das Bild verstanden, es ist eine Art Schwarzer Freitag, mit den Campern vor den Toren des Walmart). Hunderte von Privatjets werden erwartet - die Normalität der erbärmlichen Nutzlosigkeit und Dekadenz der Reichen - und ihre Akzeptanz und sogar Verherrlichung durch die Bevölkerung, ist viel mehr, als George Orwell sich jemals vorstellen konnte, als er 1948 sein Buch 1984 schrieb.

In diesem Jahr werden etwa 130 hochrangige Gäste erwartet, die unter dem Schutz des Völkerrechts stehen - wer auch immer sie sein mögen - außerdem werden 5 Adelige, 22 Präsidenten und 23 Premierminister erwartet. Sie werden von insgesamt etwa 5000 Schweizer Polizisten und dem Militär abgeschirmt. Präsident Trump wird zusätzlich zu seinem eigenen Sicherheitskontingent etwa 300 spezielle Schweizer Sicherheitspolizisten sowie einen privaten Helikopter erhalten, der als militärische Fracht aus den USA herbeigeschafft wird. Seine zwei Tage in der Schweiz werden den US-Steuerzahler mehr als 3,4 Millionen US-Dollar kosten, Sicherheitspersonal nicht eingeschlossen; Kleinkram im Vergleich zum gesamten Aufwand für etwa 3.000 "hochrangige" VIPs und Prominente oder einfach die "Ich-will-gesehen-werden", welche sich mit den "wirklich wichtigen" Leuten die Ellbogen wund reiben wollen. Was für eine Farce!

Der Zürcher Polizeichef sagte einem Reporter, dass die Polizei gute Beziehungen zu Trumps Sicherheitsabteilung haben, "wir sehen uns auf Augenhöhe, sie betrachten uns als kompetent und gleichwertig". Was soll ich dazu sagen? Es sieht so aus, als hänge das

Selbstwertgefühl dieses hochrangigen Schweizer Polizisten von der Akzeptanz der Geheimdienstpolizei von Trump ab. Wie traurig!

Wenn Präsident Trump die "Air Force One" Maschine verlässt, begibt er sich sofort unter höchster Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich der wachsamen Augen von unzähligen Scharfschützen, in seinem Hubschrauber (speziell in einem militärischen Frachtflugzeug aus den USA eingeflogen), um wie ein König nach Davos gebracht zu werden.

Die meisten seiner Unterstützungstruppen werden in abgedunkelten Geländewagen und Limousinen auf den verstopften Autobahnen des WEF nach Davos fahren müssen. Trumpf wird in bester Gesellschaft sein – Greta Thunberg wird ebenfalls in Davos erwartet, wenn auch mit einem Tag Verspätung, wegen eines plötzlich auftretenden hohen Fiebers. Sie versprach jedoch, dass sie dort sein wird.

Der Schutz dieses unglaublich lächerlichen Ereignisses ist gigantisch und kostet Millionen. Es ist eine Orgie der Macht und des Geldes, der Männer und Frauen, die über unsere westliche Welt das Sagen haben – oder das ist es, was sie glauben möchten, und mögen, wenn nicht Leute wie sie aufwachen und die Zügel in Ihre eigenen Hände, die Hände des Volkes, legen, denn es geht um das Lenkrad des Volkes – nicht um den Kommandohebel der Superreichen.

Sie sagen, dass das Sicherheitsrisiko von Präsident Trump heute sogar noch höher ist als 2018, als er zum ersten Mal in Davos war, wegen der ständigen Bedrohungen für den Iran und vor allem wegen seiner rücksichtslosen, gesetzwidrigen Ermordung von Irans Spitzengeneral Qassem Suleimani. Deshalb muss sein Sicherheitsdetail noch größer sein, als es sonst der Fall wäre. – Nun, Sie mögen fragen, seit wann verdient ein Mörder Schutz? Es sei denn, er ist ein Selbstmordrisiko, was Trump, der Inbegriff der Egozentrik, mit Sicherheit nicht ist.

Sie, diese WEFers, werden Sie einfach weiter ausrauben, wie sie es zumindest in den letzten 200 Jahren getan haben, und sie haben es so geschickt geschafft, dass große Mengen von uns 'Leuten' kommen sie zu bewundern, um in Ehrfurcht zu beobachten, wie sie in ihren Privatjets anreisen und in ihren Privatjets abheben... so tief sind wir gesunken. Aber Leute, es ist nie zu spät um aufzuwachen und diesen Unsinn zu ignorieren zu verwerfen. Sie haben kein bisschen ihrer Aufmerksamkeit verdient.

Ihre Agenda ist gespickt mit Lügen und Täuschungen. Dies ist die offizielle Agenda – sie wird als Agenda für "Akteure für eine kohärente und nachhaltige Welt" bezeichnet:

1. Wie man die dringenden Klima- und Umweltprobleme angeht, die unserer Ökologie und Ökonomie schaden.
2. Wie man Industrien transformiert, um nachhaltigere und integrative Geschäftsmodelle zu erreichen, da neue politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Prioritäten Handels- und Verbrauchsmuster verändern.
3. Wie können die Technologien, die die vierte industrielle Revolution vorantreiben, so gesteuert werden, dass sie der Wirtschaft und der Gesellschaft zugute kommen und gleichzeitig ihre Risiken für sie minimiert werden?
4. Wie man sich an die demographischen, sozialen und technologischen Trends anpasst, die Bildung, Beschäftigung und Unternehmertum umgestalten.

Das ist es, was die Außenwelt zu sehen und zu hören bekommt, die einfachen Leute wie Sie und ich und die Tausende von "Klimawandel"-Protestierenden, die zehntausende Kilometer durch Schnee und Kälte gelaufen sind, um Davos zu erreichen und den Großen ihre Botschaft zu hinterlassen - "Übernehmen Sie Verantwortung, unser Planet brennt". Diese Menschen werden vielleicht einige der offiziellen Debatten über den (vom Menschen verursachten - CO2-bezogenen) Klimawandel und Versprechungen darüber hören, was sie - die Großen - dagegen tun werden.

Wenn hinter den Kulissen, hinter verschlossenen Türen - in Hörweite der "gemeinen Leute" - eine weitere Erzählung diskutiert wird, wird höchstwahrscheinlich in Kombination mit "Klima" diskutiert. Wie man das Klima und die falsche Klimapropaganda nutzen kann, kombiniert mit schädlicher, potenziell tödlicher G5- und bald auch G6-Strahlungstechnologie, die 4. industrielle Revolution und die Gen- und "Biotechnologie - GVOs, und zum Kern der Sache gehört CRISPR (ausgesprochen "crisper" - Clustered Regularly Interspaced Short Palindromic Repeats), ein Genom-Editierwerkzeug, das die menschliche (und die anderer Lebewesen) DNA selektiv verändern kann.

Diese Kräfte der Befehlsgewalt kombiniert und vereint - und natürlich ewige Kriege - können den Lauf der Welt verändern. Eines der Hauptziele der Elite ist die Verringerung der Weltbevölkerung, damit die Elite weiterhin in Opulenz leben kann, ohne die großzügigen, aber begrenzten Ressourcen von Mutter Erde mit 7,7 Milliarden Menschen teilen zu müssen, und einige von ihnen, die Bedauernswerten, als unterdrückte Sklaven zu nutzen und den Rest loszuwerden.

Das klingt harsch. Aber das sind nicht meine Worte. Bereits in den 1960er Jahren sagte Henry Kissinger, der weltweit begehrteste noch lebende Kriegsverbrecher, ein Rockefeller-'Gelehrter' und Mitarbeiter und standhafter Verwalter der Bilderberg-Gesellschaft, dass ein Hauptziel der Bilderberger die Reduzierung der Bevölkerung sei. Im Jahr 1974, neu belohnt von der Nixon-Administration als Staatssekretär für den faschistischen Putsch "9/11/73", den er in Chile anführte, hatte er diesen Rat:

"Die Entvölkerung sollte die höchste Priorität der Außenpolitik gegenüber der Dritten Welt sein, da die US-Wirtschaft große und wachsende Mengen an Mineralien aus dem Ausland, insbesondere aus weniger entwickelten Ländern, benötigen wird.

Da haben Sie es. Die dunkle luziferische Elite des WEF spricht vielleicht von Eugenik. Wir wissen es nicht. Aber angesichts der Vormachtstellung des Westens und des bedauerlichen Schicksals der bedauernswerten Menschen, wer weiß? Es sieht nicht allzu weit hergeholt aus bei allem, was wir wissen, was im Okkulten vor sich geht. Angesichts der Fähigkeit Washingtons, des Pentagons und der NATO, außergerichtlich jeden per Drohne zu töten, der als ein Risiko für die "nationale Sicherheit" der USA angesehen werden könnte oder vielmehr als ein Risiko, die globale Elite daran zu hindern, ihr Ziel der vollen Spektrums-Dominanz zu erreichen, nähern wir uns immer mehr einem alles vernichtenden dritten Weltkrieg an, nur dass genau diese Elite weiß, dass es bei einem nuklearen Holocaust keine Sieger gibt, dass sie selbst ausgelöscht werden kann - wie aber sich dann an den gestohlenen Reichtümern erfreuen? Sie können sich also für eine "weiche" Version der Bevölkerungsreduzierung - Eugenik - und für kontinuierliche, ewige und hochprofitable regionale Konflikte und Kriege entscheiden.

Die Sache ist die: Wecken Sie die Menschen auf, glauben Sie nicht den Lügen der Unternehmens-Finanz-Elite, egal wie gut sie hergestellt, verpackt und präsentiert werden,

fallen Sie nicht auf ihre trügerische Propaganda herein.

Es ist nie zu spät, denn wir, Leute, sind 99,99% gegen 0,01%. Fallen Sie nicht in ihre Falle. Sie – die Elite, die WEF-Schwachköpfe – wollen alle, dass Sie gegen Ihre eigenen Interessen handeln. Machen Sie Ihre eigenen Recherchen, rechnen Sie selbst – und hören Sie auf, die Mainstream-Medien zu beobachten, sie alle sprechen sich mit den gleichen Lügen ab, deshalb werden sie von den kleinen, tief sitzenden, dunklen Interessengruppen mit Milliarden bezahlt.

*

Hinweis für die Leser: Bitte klicken Sie auf die Freigabeschaltflächen oben oder unten. Leiten Sie diesen Artikel an Ihre E-Mail-Listen weiter. Stellen Sie ihn auf Ihrer Blog-Site, in Internetforen usw. ein.

Peter König ist Wirtschaftswissenschaftler und geopolitischer Analyst. Er ist auch ein Spezialist für Wasserressourcen und Umwelt. Er arbeitete über 30 Jahre lang mit der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation auf der ganzen Welt in den Bereichen Umwelt und Wasser. Er hält Vorlesungen an Universitäten in den USA, Europa und Südamerika. Er schreibt regelmäßig für Global Research, ICH, RT, Sputnik, PressTV, The 21st Century, Greanville Post, Defend Democracy Press, TeleSUR, The Saker Blog, New Eastern Outlook (NEO) und andere Internetseiten. Er ist der Autor von Implosion – Ein Wirtschaftsthiller über Krieg, Umweltzerstörung und Unternehmensgier – eine Fiktion, die auf Fakten und auf 30 Jahren Erfahrung der Weltbank rund um den Globus basiert. Er ist auch Mitautor von Die Weltordnung und die Revolution! – Essays aus dem Widerstand. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des Zentrums für Globalisierungsforschung.

Die Originalquelle dieses Artikels ist Global Research.

The original source of this article is Global Research
Copyright © [Peter Koenig](#), Global Research, 2020

[Comment on Global Research Articles on our Facebook page](#)

[Become a Member of Global Research](#)

Articles by: [Peter Koenig](#)

Disclaimer: The contents of this article are of sole responsibility of the author(s). The Centre for Research on Globalization will not be responsible for any inaccurate or incorrect statement in this article. The Centre of Research on Globalization grants permission to cross-post Global Research articles on community internet sites as long the source and copyright are acknowledged together with a hyperlink to the original Global Research article. For publication of Global Research articles in print or other forms including commercial internet sites, contact: publications@globalresearch.ca

www.globalresearch.ca contains copyrighted material the use of which has not always been specifically authorized by the copyright owner. We are making such material available to our readers under the provisions of "fair use" in an effort to advance a better understanding of political, economic and social issues. The material on this site is distributed without profit to those who have expressed a prior interest in receiving it for research and educational purposes. If you wish to use copyrighted material for purposes other than "fair use" you must request permission from the copyright owner.

For media inquiries: publications@globalresearch.ca

